Lastwagen kollidiert mit Tunnelwand und verliert Ladung

Liestal / Autobahn A2. Am Dienstag, 23. April 2019, kurz vor 14.45 Uhr, verursachte ein Lastwagenlenker im Arisdorftunnel auf der Autobahn A2 in Fahrtrichtung Basel einen Selbstunfall. Verletzt wurde niemand. Der Tunnel musste für Bergungs- und Reparaturarbeiten für zwei Stunden gesperrt werden.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr ein 68-jähriger Lastwagenlenker auf der A2 in Richtung Basel. Auf dem Anhänger war ein circa 800 kg schwerer Metallrahmen geladen. Im Arisdorftunnel kollidierte der Stahlrahmen mit der Tunnelwand, worauf der Rahmen auf die Fahrbahn fiel und die rechte Tunnelwand massiv beschädigte.

Der nachfolgende Verkehr konnte rechtzeitig bremsen. Es kam zu keinen Folgeunfällen.

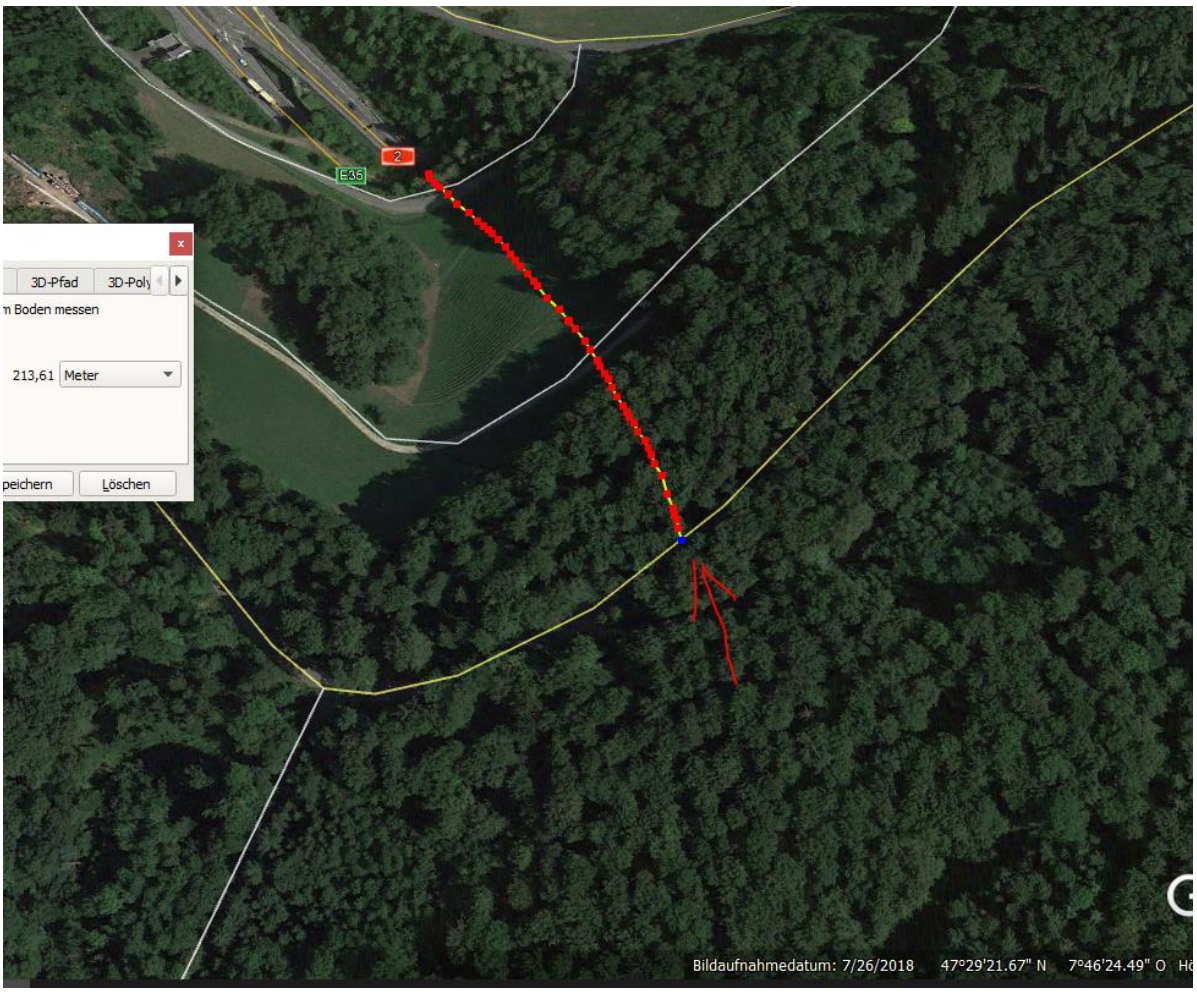
Während den Bergungs- und Aufräumarbeiten musste der Arisdorftunnel in Richtung Basel für zwei Stunden gesperrt werden. Es kam zu einem Rückstau auf der A2 bis Diegten.

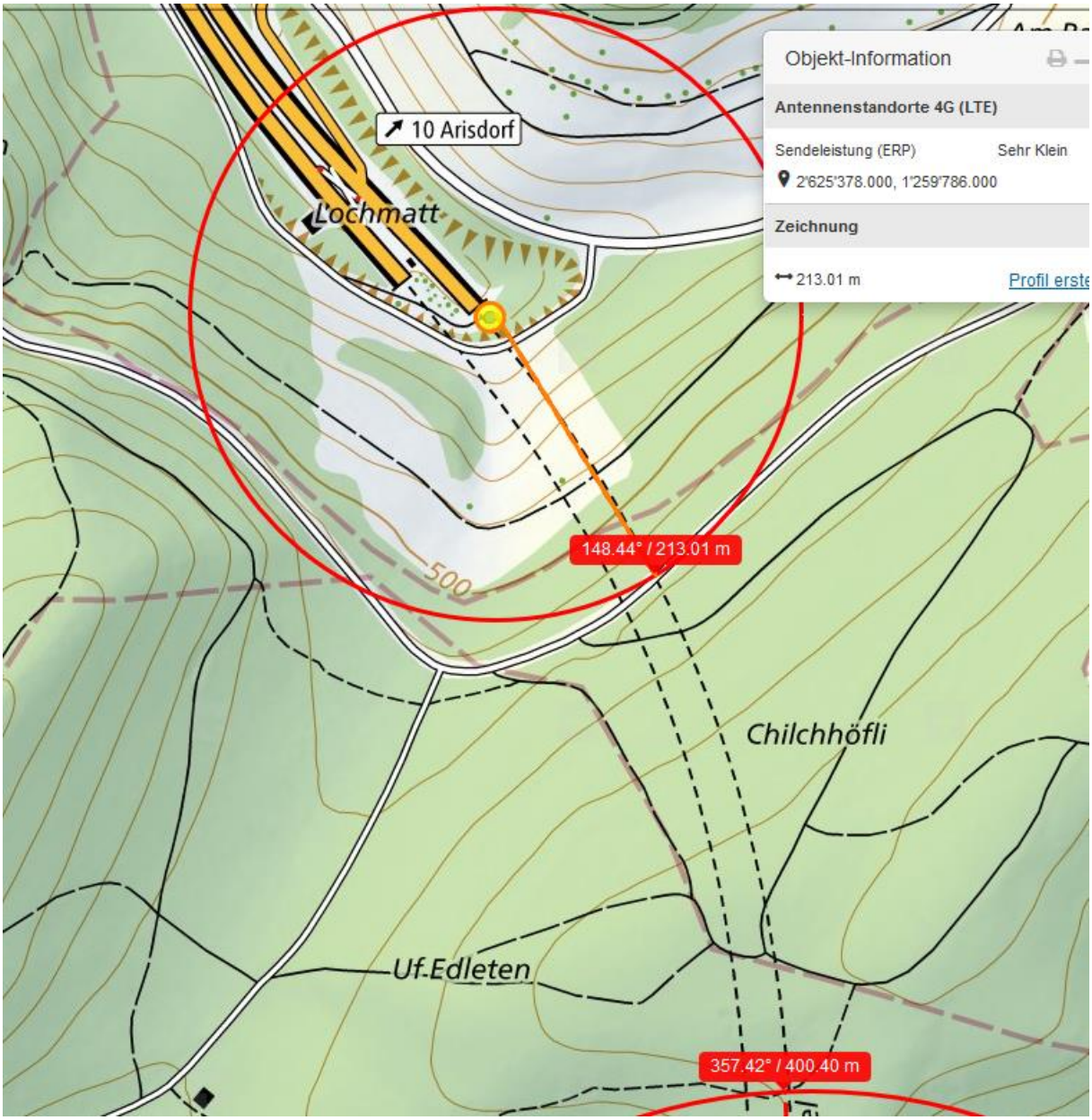
Hier ist sichtbar, dass eine Kurve mit weitem Radius leitend nach links von der Fahrrichtung Basel vorliegt.

https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/polizei/polizeimeldungen/lastwagen-kollidiert-mit-tunnelwand-und-verliert-ladung

In einer längeren Linkskurve, gemäss obigem Bildausschnitt offenbar kurz vor dem Ausgang Nord.

Die Lage ist somit 200m vor dem Ausgang



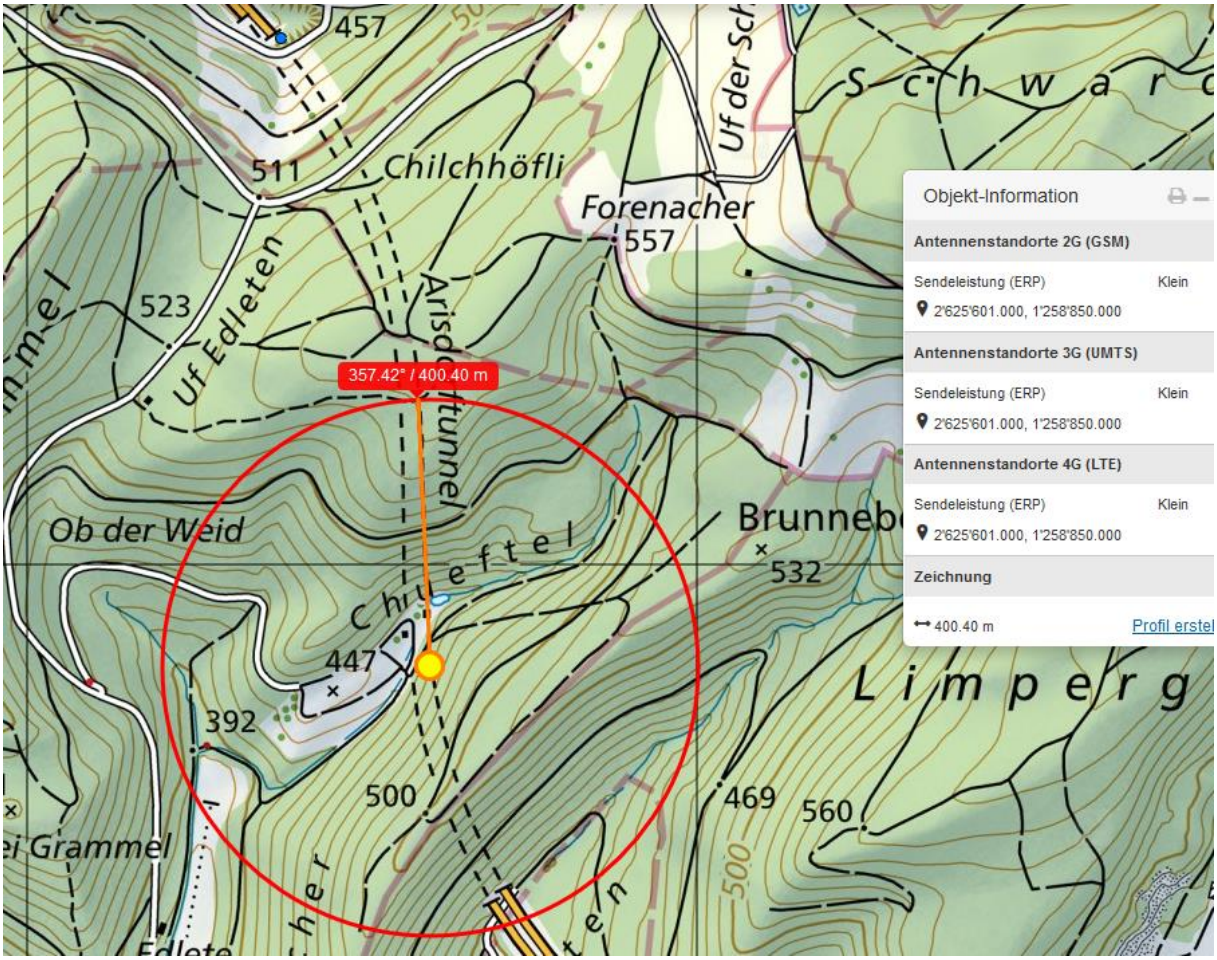


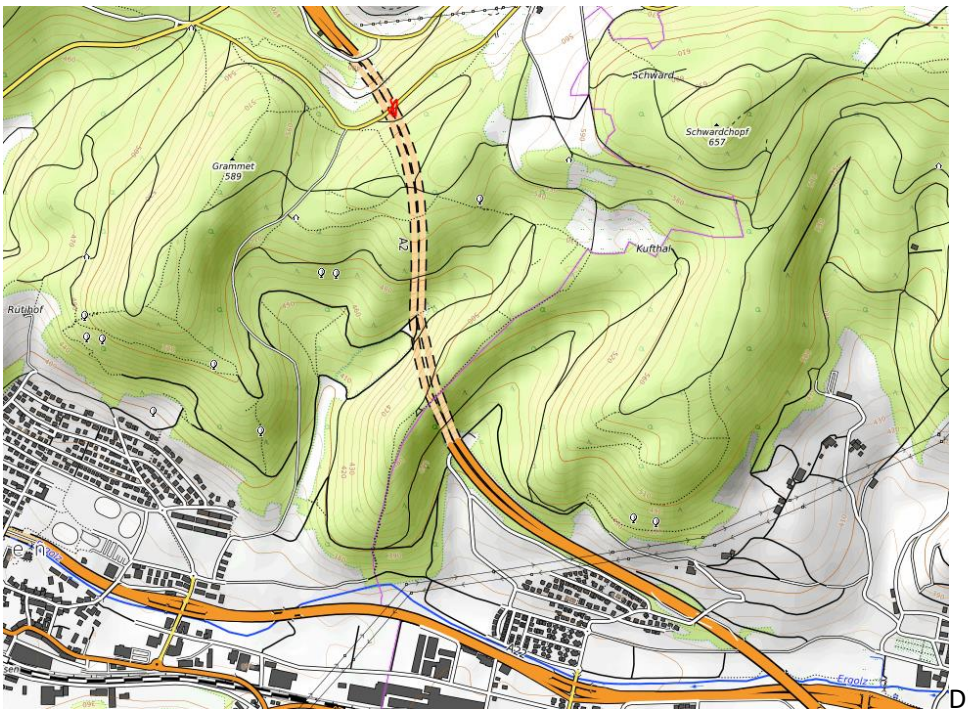
Dass sich die Ladung erst hier im Tunnel verschoben hat, ist am ehesten mit einer sehr abrupten Lenkbewegung zu erklären.

Wenn er bereits länger mit der verschobenen Ladung unterwegs gewesen wäre, hätte er das realisiert und die Fahrt unterbrochen.

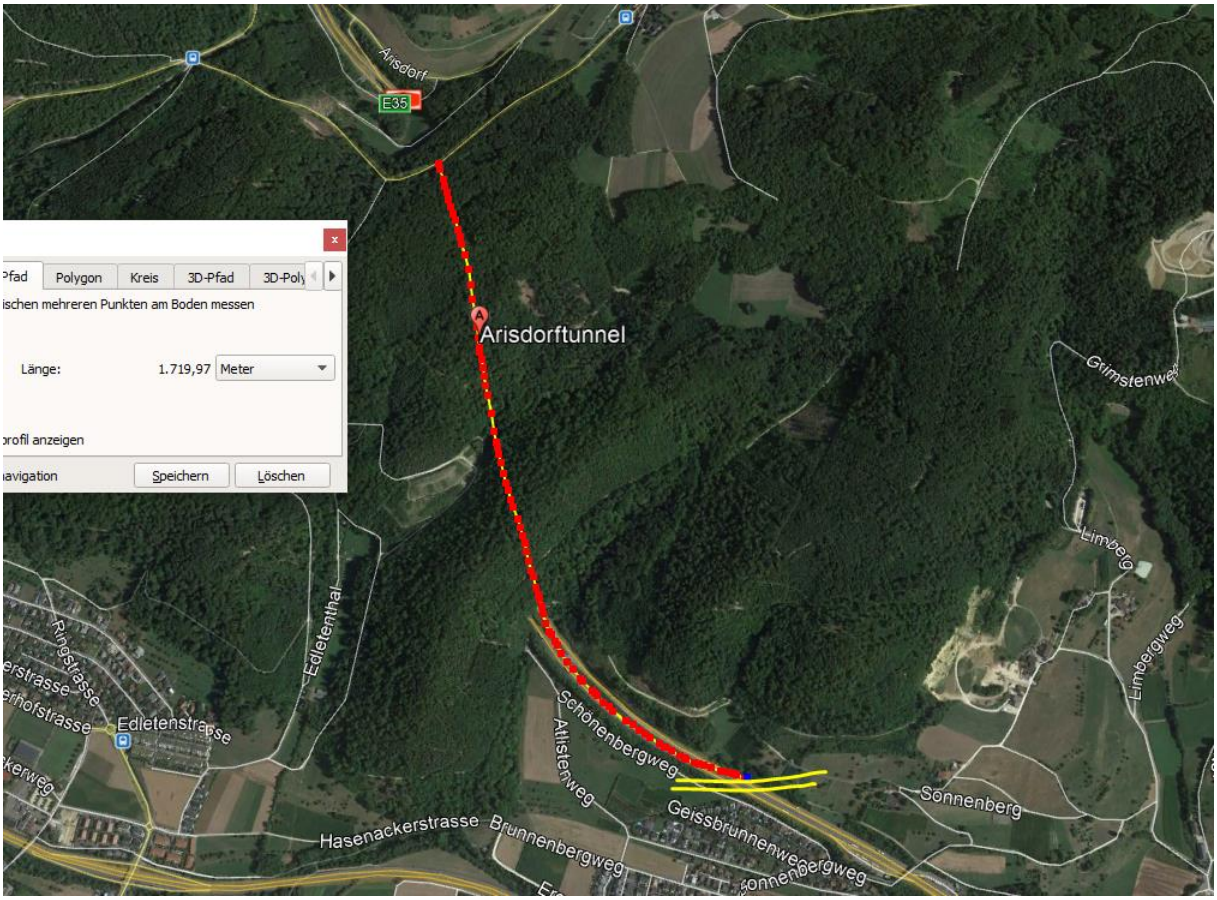
Abrupte Manöver (auch Schleudervorgänge von Anhängern) sind deutlich im engen Rahmen mit Einschlafvorgängen in der Nähe von Funksendern in Verbindung zu bringen.

Der Unfall ist nicht in der Astra-Karte eingetragen, die Distanz somit eine Annahme





Die Querung von 2 Hochspannungsleitungen Ebene 1 erfolgte vor 1700m und 1800m



Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch